

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg		<b>Interne Nr.</b>	78358
			<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7420</b> 7422
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein		<b>DK5 - Name</b>	Warwisch
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Kopie</b>	Nein	<b>Biotop-Nr.   alt</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche			<b>89</b> 172
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1			<b>Kartierung</b>
				16.06.2012
				<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>
				57169,8625
				<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>

**Gesetzlicher Schutz**      kein gesetzl. Schutz      **kein gesetzlich geschütztes Biotop**      **Schutz nur teilweise**      **Nein**

<b>Gesamtbewertung</b>	5	Noch wertvoll, gut entwicklungsfähig
– <b>Alter</b>	5	Biotop mittleren Alters, 20 bis 50 Jahre
– <b>Belastungsgrad</b>	5	Flächenhaft mittlere oder örtlich starke Belastung
– <b>Ökolog. Funktion</b>	5	Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– <b>Seltenheit</b>	5	Seltener Biotoptyp, floristisch stark verarmt, ohne seltener Pflges. od. verbr. artenreicher Biotoptyp

## Bestandsbeschreibung

Großräumiges Beet-Graben-Relief mit breiten Beetgräben (Teilfläche 2), die zu einem höheren Anteil in jüngerer Zeit unterhalten worden sind. Das Grabenaushubmaterial ist auf den Grabenrändern auf rund 3 bis 4 m Breite verteilt worden, teils nicht, teils etwas ruderal bewachsen, meistens nährstoffreich durch sich zersetzenden Torf. Dort, wo die Vegetation höher aufgewachsen ist, ist sie dicht und wüchsig. Die Beete selber sind eben, relativ grundwasserfern. Der Wasserstand liegt derzeit rund 0,5 m unter dem benachbarten Gelände. Der Boden ist vermutlich mäßig nährstoffreich, in Teilen, v.a. im Süden offener und magerer. Die Vegetation geht offensichtlich auf eine frühere Einsaat zurück. Die vorherrschenden Gräser in der 1. Krautschicht sind Glatthafer, Wiesenschwingel, Rispengras-Arten und Wiesenfuchsschwanz, darunter auch etwas Lieschgras. In der 2. Krautschicht kommen wie in den Nachbarflächen sehr hohe Anteile von Sumpf-Schachtelhalm vor, Acker-Kratzdistel und Scharfem Hahnenfuß vor, der einen Blühaspekt bildet. In Teilbereichen auch größere Leguminosenbestände. In etwas wüchsigeren Teilbereichen bilden die Obergräser dichte Bestände, teilweise Reinbestände aus Glatthafer, die immer wieder durchsetzt sind von v.a. Sumpf-Schachtelhalm. Die offeneren, verdichteten oder magereren Teilbereiche werden von Rotem Straußgras, Leguminosen und Scharfem Hahnenfuß eingenommen. Zwischen den Pflanzen ist noch relativ viel offener Boden vorhanden. Die Bestände sind erkennbar an den hohen Anteilen von Acker-Schachtelhalm und Acker-Kratzdistel, häufig ruderal geprägt. Ein Zeichen für die Entstehung aus einer Intensivnutzung und späteren Ansaat.

## Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp		- gesetzl. Grundl.
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	90 %
2	GMZ	Sonstiges mesophiles Grünland (2000)		
1	2			10 %
2	FGM	Graben mittlerer Nährstoffgehalte mit Stillgewässercharakter (2000)		
3	gw	Wasserpest-Laichkraut-Typ (gw)		

## Räumliche Lage

<b>Lagebeschreibung</b>			
<b>Nachbarnutzung/en</b>			
<b>Rechtswert (X)</b>	575635	<b>Hochwert (Y)</b>	5921109
<b>Bezirk</b>	Bergedorf	<b>Naturraum</b>	Vier- und Marschlande (673.10)
<b>Stadtteil (OT-Nr.)</b>	Kirchwerder (607)	<b>Gemarkung</b>	Kirchwerder (607)
<b>Digitaler Grünplan</b>	<input type="checkbox"/> <b>Hafengesamtgebiet</b>	<input type="checkbox"/> <b>Ramsargebiet</b>	<input type="checkbox"/> <b>EG-Vogelschutzgeb.</b>
<b>Ausgleichsflächen</b>	<input type="checkbox"/> <b>Biosphärenreservat</b>	<input type="checkbox"/> <b>Nationalpark</b>	<input type="checkbox"/>
<b>NSG / ND / LSG</b>	NSG Kirchwerder Wiesen [ HH-605 / Anteil: 99% ]		
<b>FFH-GEBIET</b>	Kirchwerder Wiesen [ DE 2526-304 / Anteil: 99% ]		
<b>Wasserschutzgebiet</b>			

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	78358
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7420</b> 7422
		<b>DK5 - Name</b>	Warwisch
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>89</b> 172
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Kartierung</b>	16.06.2012
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	57169,8625
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Räumliche Lage

Karte



## Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
78358	96729	7420	423	05.06.2015	N		
78358	51159	7420	41	08.10.2005	<	7422	86

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

## Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
33497	0	7420_89_160612_1.JPG	
55127	0	7420_89_160612_2.JPG	
55128	0	7420_89_160612_3.JPG	
55129	0	7420_89_160612_4.JPG	
55130	0	7420_89_160612_5.JPG	
55131	0	7420_89_160612_6.JPG	
55132	0	7420_89_160612_7.JPG	

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	78358
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7420</b> 7422
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Warwisch
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>89</b> 172
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	16.06.2012
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	57169,8625
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
55133	0	7420_89_160612_8.JPG	
55134	0	7420_89_160612_9.JPG	
55135	0	7420_89_160612_10.JPG	
55136	0	7420_89_160612_11.JPG	
55137	0	7420_89_160612_12.JPG	
55138	0	7420_89_160612_13.JPG	

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
<b>Auswertung</b>	
Gefährdung / Einflüsse	Entstehung aus einer Ansaat bzw. früherem Acker, stark ruderal geprägt. Der Grundwasserstand im Gebiet ist derzeit recht niedrig. Ehemalige Feuchtwiesen werden zu v.a. mesophil geprägten Beständen. Die vermutlich eingebrachte Vegetation ist nicht vollständig standortgerecht, bei weiterhin extensiver Nutzung müssen weitere Untergräsern eingebracht werden (Rot-Schwingel, gewöhnliches Rispengras). Unter Naturschutz Gesichtspunkten sollten die Wasserstände höher liegen.
Wertgesichtspunkte	Mäßig artenreich, derzeit extensive Nutzung.
Maßnahmen	Um Acker-Kratzdistel, Sumpf-Schachtelhalm und ggf. Jacobs-Kreuzkraut einzudämmen bzw. die Ausbreitung von vorherein zu verhindern, sollte der Bestand intensiver gemäht werden, der 1. Schnitt v.a. muss auf Mitte Juni vorverlegt werden, damit die betreffenden Arten nicht zur Blüte kommen. Bei einer intensiveren Nutzung und Entnahme der Grünmasse ist es eventuell notwendig, einige weitere Arten, die an magerere und feuchtere Standorte angepasst sind, in die Fläche einzubringen. ein Schutz gegen Verunkrautung wild auch eine ausreichend dichte Grasnarbe Untergräsern. Der Wasserstand in den Gräben sollte dringend um rund 20 cm angehoben werden, da er gegenwärtig nicht naturschutzkonform ist.
<b>Gebietszuordnung</b>	
Flurstück	489, 490
Projektinterne Nummer	B1082

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	78358
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7420</b> 7422
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Warwisch
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>89</b> 172
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	16.06.2012
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	57169,8625
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Foto

**Fotodatei** 7420\_89\_160612\_1.JPG

**Bildbeschreibung**  
**Aufnahmerichtung**



**Fotodatei** 7420\_89\_160612\_2.JPG

**Bildbeschreibung**  
**Aufnahmerichtung**



## Foto

**Fotodatei** 7420\_89\_160612\_3.JPG

**Bildbeschreibung**  
**Aufnahmerichtung**



**Fotodatei** 7420\_89\_160612\_4.JPG

**Bildbeschreibung**  
**Aufnahmerichtung**



## Teilflächenbeschreibung

**Teilflächentyp**  
**Biotoptyp**  
- Zusatz  
**FFH-LRT**  
**Beschreibung**

Sonstiges mesophiles Grünland (2000)

**Teilflächen-Nr.** 1  
**Biotoptyp** GMZ  
- gesetzl. Grundl.  
**FFH-LRT**  
**Entw.potential LRT**  
**Hauptfläche** Ja  
**Flächenanteil** 90 %  
**FFH-Unters.Fläche** Nein  
**Saatgutfläche** Nein

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	78358
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7420</b> 7422
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Warwisch
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>89</b> 172
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	16.06.2012
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	57169,8625
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
<b>Boden</b>	
Feuchte	7 - feucht
Reaktion	5 - mäßig sauer
Stickstoffgehalt	5 - mäßig stickstoffarm
<b>Standort, Relief</b>	
Belichtung	7 - halbsonnig
<b>Veg. - Zeigerwerte</b>	
Mahdverträglichkeit	6 - mäßig bis gut schnittverträglich (erster Schnitt nicht vor Mitte Juni)
Futterwert	3 - geringwertiges Futter
Anz. Giftpflanzen	1
Anz. Wechselfeuchtezeiger	6
Anz. Überschwemmungsz.	1
Anz. Magerkeitszeiger (N < 4)	7
Anteil Magerkeitszeiger (N < 4)	42 %
<b>Veg. - Soziologie</b>	
BfN Schlüssel	30.0.01 - Molinietalia caeruleae (Feuchtwiesen) 30.0.02 - Arrhenatheretalia (Gedüngte Frischwiesen und -weiden)

## Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

Standort	Belichtung	Wert
	halbsonnig	7
<b>Boden</b>	<b>Feuchte</b>	feucht
		6,5
	<b>Stickstoff (N)</b>	mäßig stickstoffarm
		5
	<b>Reaktion</b>	mäßig sauer
		5,3
<b>Vegetation</b>	<b>Mahdverträglichkeit</b>	mäßig bis gut schnittverträglich (erster Schnitt nicht vor Mitte Juni)
		6,1
<b>Zeigerwerte</b>	<b>Futterwert</b>	geringwertiges Futter
		3,3
	<b>Wechselfeuchteanzeiger</b>	
		6
	<b>Giftpflanzen</b>	
		1
	<b>Überschw.anzeiger</b>	
		1

## Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste				
														HH	ND	SH	D	
<b>Tracheobionta (Gefäßpflanzen)</b>																		
Achillea millefolium (Gewöhnliche Schafgarbe)	1	r		-	-													
Agrostis capillaris (Rotes Straußgras)	1	2a		-	-													
Alopecurus pratensis (Wiesen-Fuchsschwanz)	1	1		-	-													
Arrhenatherum elatius (Glatthafer)	1	1		-	-													
Bromus hordeaceus (Weiche Tresse)	1	r		-	-													
Capsella bursa-pastoris (Gewöhnliches Hirtentäschel)	1	r		-	-													
Carex acuta (Schlank-Segge)	1	r		-	-										V			
Carex hirta (Behaarte Segge)	1	+		-	-													
Carex leporina (Hasenfuß-Segge)	1	r		-	-													
Cerastium holosteoides (Gewöhnliches Hornkraut)	1	+		-	-													

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg		<b>Interne Nr.</b>	78358	
			<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7420</b>	7422
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein		<b>DK5 - Name</b>	Warwisch	
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Kopie</b>	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>89</b>	172
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	Nein	<b>Kartierung</b>	16.06.2012	
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1		<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	57169,8625	
			<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>		

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste					
														HH	ND	SH	D		
Cirsium arvense (Acker-Kratzdistel)	1	1		-	-														
Cirsium oleraceum (Kohl-Kratzdistel)	1	r		-	-														
Cirsium vulgare (Gewöhnliche Kratzdistel)	1	r		-	-														
Dactylis glomerata (Wiesen-Knäuelgras)	1	+		-	-														
Equisetum palustre (Sumpf-Schachtelhalm)	1	2a		-	-														
Glechoma hederacea (Gundermann)	1	+		-	-														
Holcus lanatus (Wolliges Honiggras)	1	1		-	-														
Lathyrus pratensis (Wiesen-Platterbse)	1	r		-	-														
Lolium perenne (Ausdauerndes Weidelgras)	1	r		-	-														
Lychnis flos-cuculi (Kuckucks-Lichtnelke)	1	r		-	-													3	
Lysimachia vulgaris (Gewöhnlicher Gilbweiderich)	1	r		-	-														
Matricaria discoidea (Strahlenlose Kamille)	1	r		-	-														
Matricaria recutita (Echte Kamille)	1	r		-	-														
Persicaria amphibia (Wasser-Knöterich)	1	+		-	-														
Phalaris arundinacea (Rohr-Glanzgras)	1	r		-	-														
Phleum pratense (Wiesen-Lieschgras)	1	+		-	-														
Poa trivialis (Gewöhnliches Rispengras)	1	r		-	-														
Polygonum aviculare (Vogel-Knöterich)	1	r		-	-														
Ranunculus acris (Scharfer Hahnenfuß)	1	1		-	-														
Ranunculus repens (Kriechender Hahnenfuß)	1	r		-	-														
Rumex acetosa (Großer Sauerampfer)	1	1		-	-														
Rumex obtusifolius (Stumpfbblätteriger Ampfer)	1	r		-	-														
Stellaria graminea (Gras-Sternmiere)	1	r		-	-														
Taraxacum spec. (Löwenzahn)	1	r		-	-														
Trifolium dubium (Kleiner Klee)	1	r		-	-														
Trifolium hybridum (Schweden-Klee)	1	r		-	-														
Trifolium pratense (Rot-Klee)	1	r		-	-														
Trifolium repens (Weiß-Klee)	1	r		-	-														
Vicia cracca (Vogel-Wicke)	1	r		-	-														
Vicia sepium (Zaun-Wicke)	1	r		-	-														
Vicia tetrasperma (Viersamige Wicke)	1	r		-	-														
																		<b>Anzahl Rote Liste Arten</b>	<b>2</b>
																		<b>Anzahl Arten</b>	<b>41</b>

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	78358
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7420</b> 7422
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Warwisch
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>89</b> 172
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	16.06.2012
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	57169,8625
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Teilflächenbeschreibung

<b>Teilflächentyp</b>		<b>Teilflächen-Nr.</b>	2
<b>Biotoptyp</b>	Graben mittlerer Nährstoffgehalte mit Stillgewässercharakter (2000)	<b>Biotoptyp</b>	FGM
<b>- Zusatz</b>	Wasserpest-Laichkraut-Typ (gw)	<b>- gesetzl. Grundl.</b>	
<b>FFH-LRT</b>		<b>FFH-LRT</b>	
<b>Beschreibung</b>		<b>Entw.potential LRT</b>	
		<b>Hauptfläche</b>	
		<b>Flächenanteil</b>	10 %
		<b>FFH-Unters.Fläche</b>	Nein
		<b>Saatgutfläche</b>	Nein

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
<b>Boden</b>	
Feuchte	11 - flaches Gewässer
Reaktion	7 - neutral
Stickstoffgehalt	6 - mäßig stickstoffarm bis stickstoffreich
<b>Standort, Relief</b>	
Belichtung	7 - halbsonnig
<b>Veg. - Zeigerwerte</b>	
Anz. Wechselfeuchtezeiger	4
Anz. Überschwemmungsz.	3
Anz. Magerkeitszeiger (N < 4)	2
Anteil Magerkeitszeiger (N < 4)	4 %
<b>Veg. - Soziologie</b>	
BfN Schlüssel	24.0.01.02 - Potamogetonion pectinati (Laichkraut-, Nixkraut- und Teichfaden-Unterwasserwiesen) 27.0.01 - Phragmitetalia (Röhrichte und Großseggenrieder)

## Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

<b>Standort</b>	<b>Belichtung</b>	halbsonnig	6,9
<b>Boden</b>	<b>Feuchte</b>	zeitweise wasserüberstaut	9,9
	<b>Stickstoff (N)</b>	mäßig stickstoffarm bis stickstoffreich	6,5
	<b>Reaktion</b>	neutral	6,7
<b>Vegetation</b>	<b>Mahdverträglichkeit</b>	schnittempfindlich bis mäßig schnittverträglich	3,7
<b>Zeigerwerte</b>	<b>Futterwert</b>	sehr geringwertiges Futter	2,4
	<b>Wechselfeuchteanzeiger</b>		4
	<b>Giftpflanzen</b>		0
	<b>Überschw.anzeiger</b>		3

## Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste				
														HH	ND	SH	D	
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																		
Carex acutiformis (Sumpf-Segge)	7	z		-	-													

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg		<b>Interne Nr.</b>	78358	
			<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7420</b>	7422
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein		<b>DK5 - Name</b>	Warwisch	
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Kopie</b>	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>89</b>	172
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche		<b>Kartierung</b>	16.06.2012	
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1		<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	57169,8625	
			<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>		

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	Rote Liste							
													§	HH	ND	SH	D			
Carex pseudocyperus (Scheinzyper-Segge)	7	w		-	-															
Filipendula ulmaria (Mädesüß)	7	w		-	-															
Glyceria fluitans (Flutender Schwaden)	7	w		-	-															
Glyceria maxima (Wasser-Schwaden)	7	w		-	-															
Humulus lupulus (Hopfen)	7	w		-	-															
Lysimachia vulgaris (Gewöhnlicher Gilbweiderich)	7	w		-	-															
Lythrum salicaria (Blut-Weiderich)	7	w		-	-															
Nuphar lutea (Gelbe Teichrose)	7	w		-	-											b				
Persicaria amphibia (Wasser-Knöterich)	7	w		-	-															
Phalaris arundinacea (Rohr-Glanzgras)	7	z		-	-															
Phragmites australis (Schilf)	7	h		-	-															
Potamogeton alpinus (Alpen-Laichkraut)	7	z		-	-												3		3	3
Potamogeton obtusifolius (Stumpflättriges Laichkraut)	7	z		-	-												2	3	3	3
	<b>Anzahl Rote Liste Arten</b>													<b>2</b>	<b>1</b>	<b>2</b>	<b>2</b>			
	<b>Anzahl Arten</b>													<b>14</b>						

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland